



# LÖTDRAHT S321

Ein seit Jahren bewährtes Produkt

## PRODUKTBESCHREIBUNG

Der Stannol Lötendraht S321 ist ein seit Jahren bewährtes Produkt für Arbeiten in der Metall-, Blechwaren- und Elektroindustrie. Der Stannol Lötendraht S321 enthält als Flussmittelseeule Harnstoff. Das Flussmittel ist zusätzlich halogenaktiviert. Durch die hohe Aktivität besitzt das Flussmittel gute Benetzungseigenschaften auf fast allen Metalloberflächen (ausgenommen Aluminium). Das Stannol Drahtflussmittel S321 entspricht nach J-STD-004 Typ ORH1 und ist somit wasserlöslich.

## ANWENDUNG

Stannol Lötendraht S321 kann für Hand- und Roboterlötung sowie Flammlötung eingesetzt werden. Die geringen Flussmittelrückstände sollten nach dem Lötprozess entfernt werden.

## PHYSIKALISCHE EIGENSCHAFTEN UND DATEN

ALLGEMEINE EIGENSCHAFTEN	LÖTDRAHT S321	
Flussmittelart:	ORH1 / J-STD-004	
Flussmittelgehalt:	Standard 2,0 Gew. % $\pm$ 0,3 %	
Korrodiierende Wirkung:	bedingt, nach DIN EN 29 454-1	
Standardlegierung nach ISO 9453:2014	<b>bleihaltig:</b>	<b>bleifrei (ECOLOY Serie):</b>
	S-Sn60Pb40	ECOLOY TC (S-Sn99,3Cu0,7)*
	S-Pb60Sn40	
Lieferbare Durchmesser:	ab 0,5 mm	
Lieferbare Spulengröße:	250 g, 500 g, 1 kg	

\* Diese Legierung unterliegen einer produktionsbedingten Mindestabnahmemenge!

Weitere Legierungen, Durchmesser, Flussmittelgehalte und Spulengrößen auf Anfrage.

## GESUNDHEIT UND SICHERHEIT

Vor dem ersten Gebrauch das Sicherheitsdatenblatt durchlesen und Sicherheitsmaßnahmen beachten.

## HINWEIS

Die genannten Daten sind typische Werte, stellen aber keine Spezifikation dar. Das Datenblatt dient zu Ihrer Information. Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort und Schrift ist unverbindlich, gleichgültig, ob Sie vom Hause oder von einem unserer Handelsvertreter ausgeht – auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter – und befreit unsere Kunden nicht vor der eigenen Prüfung unserer Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Sollte dennoch Haftung unsererseits infrage kommen, so leisten wir Schadenersatz nur in gleichem Umfang wie bei Qualitätsmängeln.